



1919/20 ... Dann sind die Produktion ...

Die Hart der wirtschaftliche ...

Förderung der Jugendpflege und Volkshilfe

Die in diesem Jahre auf ...

Der Ortsausflug für ...

Die Regierungsräte ...

Neue Dorfschulstufen ...

Dieser Dänen ...

Dr. Ernst ...

Ordnungsstellen ...

Personalien ...

Metropol-Hotel und ...

Die Weinbauvereine ...

Ein Zusammenstoß ...

Der Verkehr ...

45 Bester ...

Sammelt Abfälle fürs Vaterland

Wapler, Frauenhaar, Metall, ...

B. i. R. (Brodenjammung)

Gehten wurden: am 29. 11. ...

Gehten wurden: am 29. 11. ...

Theater, Konzerte und Vorträge

Stadttheater, heute, Mittwoch ...

Kirchenkonzert ...

Reise ...

Reise ...

Reise ...

Reise ...

Provinzial-Nachrichten

Quertier, 12. Des. ...

Waghuber, 12. Des. ...

Waghuber, 12. Des. ...

Waghuber, 12. Des. ...

Waghuber, 12. Des. ...

Waghuber, 12. Des. ...

Waghuber, 12. Des. ...

Waghuber, 12. Des. ...

Waghuber, 12. Des. ...

Waghuber, 12. Des. ...

Waghuber, 12. Des. ...

Waghuber, 12. Des. ...

Waghuber, 12. Des. ...

Waghuber, 12. Des. ...

Waghuber, 12. Des. ...

Bringt Euer Gold zur Goldkammerstelle!

Literarisches

Ständische ...

Ständische ...

Ständische ...





**Echte Porzellan-Kaffee-Service**  
mit hübschen Malereien  
sehr preiswert.  
**C. F. Ritter,**  
Leipziger Strasse 90.

Größte Auswahl. Beste Werke.  
**Solide Uhren**  
Anerkannt billige Preise.

**Emil Pröhl**  
Inh. Walter Quentz,  
Gr. Steinstr. gegenüber  
der Stadt Hamburg.

Schöne Uhrenten in allen Formen.  
**Goldwaren**  
Broschen - Armbänder - Colliers etc.  
Verlobungs- und Trauringe.

**Bekanntmachung.**

Auf Grund des Artikels 68 der Reichsverfassung, des § 9 b des Gesetzes über den Belagerungszustand vom 4. Juni 1851 (Gesetzblatt S. 451) in Verbindung mit dem Reichsgesetze v. 11. Dezember 1915 (Reichsgesetzblatt S. 813) wird im Interesse der öffentlichen Sicherheit für den Bezirk des IV. Armee-Korps angeordnet:

§ 1.  
Wer es unternimmt, Angehörige, Arbeiter, einschließlich Berufmeister und Vorarbeiter, welche in Betrieben der Herodesverwaltung, bei Gasanlässen, Elektrizitätswerken, Bergwerksbetrieben jeder Art, oder bei Unternehmern beschäftigt sind, die Aufträge der Herodesverwaltung ausführen oder unmittelbar oder mittelbar Herodesbedarf herstellen, durch Verhinderung jeder Art zum Aufgeben oder Beendigen der Arbeitshäfte zu veranlassen, wird mit Gefängnis bis zu einem Jahre, bei Vorliegen mildernder Umstände mit Haft oder Geldstrafe bis zu M. 1500.— bestraft.

§ 2.

Diese Verordnung tritt mit dem Tage der Bekanntmachung in Kraft.  
Magdeburg, den 8. Dezember 1917.

**Der stellvertretende Kommandierende General.**  
Sontag,  
Generalleutnant.

**Bekanntmachung.**

Auf Grund des Artikels 68 der Reichsverfassung, des § 9 b des Gesetzes über den Belagerungszustand vom 4. Juni 1851 und des Gesetzes vom 11. Dezember 1915 betreffend die Abänderung des Gesetzes über den Belagerungszustand verordne ich im Interesse der öffentlichen Sicherheit:

1. Die in der Bekanntmachung vom 23. 1. 1917 — Hb, III, Hb, Fabrikabteilung Nr. 339 A — gebotene Pflicht zur Anmeldung von Roll-, Leiter-, Möbel- und ähnlichen Bogen wird auf Leihschritten, die zur Güterabfuhr geeignet sind, ausgedehnt.
2. Anzumelden ist der am 15. Dezember 1917 vorhandene Bestand, nach Standorten geordnet.
3. Die Anmeldung hat bis zum 20. Dezember 1917 bei der Gemeindebehörde, der der Meldepflichtige unterliegt (Magistrat, Stadtrat, Gemeinde-Gewerkschaft), zu erfolgen.
4. Im übrigen finden die Ziffern 1—8 der Bekanntmachung vom 23. 1. 1917 entsprechende Anwendung.
5. Diese Verordnung tritt mit dem Tage ihrer Verkündung in Kraft.  
Magdeburg, den 8. Dezember 1917.

**Der stellvertretende Kommandierende General:**  
Sontag,  
Generalleutnant.

**Fundstücken-Verkauf.**  
Freitag, den 14. und Sonnabend, den 15. d. Mts., von 9 Uhr vormittags an findet in unserem Fundbüro hier, Theaterstr. 11, öffentliche Versteigerungen von Fundgegenständen gegen sofortige Barzahlung statt.  
Königliche Eisenbahndirektion.

**Seydlitz-Lyzeum, Karlstr. 6.**  
John Klaffen. Alle Berechtigungen. Unterstufe mit Beförderung der Schulleistungen und der Unterlichtzeit. Anmeldungen für das neue Schuljahr montags 11—12 Uhr.  
Die Direktorin: E. Seydlitz.

**Erh. Witzerstr. 3a**  
3 Zimmer-Wohnung mit Bad, elektr. Licht, auf Wunsch mit Garten, für 400.— Mtl. sofort od. später zu vermieten durch  
**C. Drebing,**  
Burgstr. 50, Fernnr. 3019.

**Osendorferstr. 8 I,**  
1. u. 2. Bahn,  
Wohnung m. Was. zu Mietpreis 500 Mark sofort oder später zu vermieten durch  
**F. Wagner** Königstr. 15.  
Befähigung durch Hausmann.  
**Zu verkaufen**  
Ein Grundstück altershalber sofort billig zu verkaufen.  
Taubent. 19.

**Pa. Gartenland**  
in 1/2 Morgen und mehr äußerst billig verkauflich, a. Strahl-Kaisers 15 Hekt. enthalt. Nächstes durch  
**Julius Hündorf,**  
Gr. Steinstraße 16, I.

**Weihnachtsgeschenke**  
Kleinnöbel • Teppiche • Dekorationen  
Bilder • Spiegel • Dekorationsgegenstände  
Standuhren • Beleuchtungskörper • Kissen  
Klubsessel in reicher Auswahl preiswert.  
**Fr. Naumann Nachfolger**  
Möbelfabrik, Rathausstr. 14.  
Verkauf 9 bis 12, 3 bis 5 Uhr.

**Familien-schule von Frau Bergassessor Alice Scheele,**  
Henriettenstr. 16, II.  
Anmeldungen zum Ostertermine für das 1. u. 2. Schuljahr Montag u. Donnerstag, nachmittags v. 4—5 Uhr.

**Witzbier für die Einbürgerungs-Prüfung.**  
Wer dies als Lehrer oder Schüler lernen lernen will, der lange Nr. 2 als einmündige Probe von  
**Verlage E. Lebezog,** Magdeburg 24.

**Arbeits- und Kurspferde**  
nimmt gegen seltene Befähigung in Futter und Fleis  
**Wittgergut Heidenberg** bei Kottbus (Zehringen).

**Prof. Dr. Karl Loening**  
wohnt jetzt  
**Burgstrasse 31 (Linie B)**  
Sprechstunde Montags bis Freitags von 12—1 1/2 Uhr.

**Dänischen Korn**  
hochprozentig.

**Allen Hallenser-Feinbranntwein, Kirschbranntwein, Rotweine, Weissweine**  
in vorzüglichen Qualitäten empfehlen  
**G. A. Krammisch,**  
G. m. b. H.,  
Neue Promenade 16 und  
Bauhof 1,  
Kottbus und Kottbus  
Zugang Gr. Braubachstrasse.

**Jugendlichste Fuchsfelle und Kanarienfelle**  
haben abzugeben  
**Gebr. Danglowitz,**  
Fellhandlung, Fischersplan 2.  
**3 zette Butter, 2 Hausämmer**  
verkauf: Kottbus,  
Gr. Steinstraße 11, II.

**Geldscheintaschen**  
mit praktischer Einrichtung für alle Sorten Papiergeld.  
**C. F. Ritter,**  
Leipziger Strasse 90.

**Ruh mit Ra'b**  
verk. Kadewitz, Mühlent. 10  
am Bahnhof Nannendorf.

**Möbelfabrik C. Hauptmann**  
Kl. Ulrichstr. 36  
hat immer noch große preiswerte Vorräte !!  
Ca. 200 Musterzimmer.

**Vornehme Damentaschen**  
aus gutem Leder sehr preiswert  
**C. F. Ritter,**  
Leipziger Strasse 90.

**Hüte und Mützen für Herren u. Knaben.**  
— Schirmmützen in Samt und Filzsch. —  
Riesenauswahl, vorteilhafte Preise im Kaufhaus  
im Leipziger Str. 67.  
E. Ekan, Leipziger Str. 67.

**Familien-Nachrichten.**

Am 2. Dezember starb an schwerer Verwundung den Heldentod mein Angestellter Herr  
**Otto Krüger.**  
Mit seltsamem Eifer und Treue war er sieben Jahre in meinem Geschäft tätig, seine grosse Auffassungsgabe und Tüchtigkeit berechtigten zu der Hoffnung eines guten Fortkommens. Ich werde ihm ein ehrenvolles Andenken bewahren.  
Halle, den 11. Dezember 1917.  
**Richard Nultsch.**

**Kaufgesuche**

Wer ist in der Lage, einem erblindeten Streiger, der in seinen Musikinstrumenten das Klavier spielen erlernen möchte, ein nach brauchbares, wenn auch reparaturbedürftiges

**Piano**  
zu einem anständigen Preis zu überlassen? Gefällige Off. nimmt die Direktion der **Brav. Blinden-Hilfsanstalt** entgegen.

**Phonola-Piano**  
gut erhalten, mit Noten zu kaufen. Anträge unter  
**W. 4025 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle.**

**Verloren**

Auf dem Wege vom Hauptbahnhof, Magdeburger Straße bis Poststraße 33 ein gelbes **Samen-Hörband** in der Zeit von 1/2 bis 1/6 Uhr nachmittags

**Verloren.**  
Abgegeben gegen gute Belohnung  
**Poststraße 53.**

Wohne jetzt **Martinsberg 14**  
(hinter dem Kaiser Wilhelm-Denkmal).  
Halte in beschränktem Masse Sprechstunden selbst wieder ab.  
**Zahnarzt L. Hartmann.**

Am 5. Dezember 1917 fiel in der Feuerstellung seiner Batterie, die soeben unserer Infanterie den Weg zum siegreichen Angriff gebahnt hatte,  
der Oberleutnant  
**Arno Zeumer**  
von einem Feldart.-Regt.  
Stets auf das Wohl seiner Batterie bedacht, mit offenem Herzen für seine Untergebenen, die ihn wie einen Vater liebten, war er seinen Kameraden ein treuer, anhänglicher Freund, ein immer lustiger und alle aufmunternder Gesellschafter. Das Regiment, dem er von Anfang seines Bestehens an angehört, verlor an ihm einen seiner erfahrensten, tüchtigsten Offiziere und prächtigsten Menschen. Es wird ihm niemals vergessen.  
vom Halte,  
Oberleutnant und Regimentskommandeur.

**Nachruf.**  
Ein neues Opfer hat der Krieg aus unserer Mitte gefordert: Auf dem westlichen Kriegsschauplatz fiel in der Blüte seiner Jahre  
der Rechtsanwalt  
**Dr. Arno Zeumer.**  
Obwohl es ihm nur kurze Zeit vergönnt war, seinen Beruf auszuüben, hat er sich durch sein offenes und lebenswürdiges Wesen und seine vornehme Gesinnung die hohe Wertschätzung seiner Berufsgenossen und aller, die seinen Rat in Anspruch nahmen, erworben.  
Ehre seinem Andenken!  
Halle, den 10. Dezember 1917.  
**Die Halleschen Rechtsanwälte.**

Am 7. Dezember 1917 erhielt ich die tieferschütternde Nachricht, dass mein einziges Kind, mein gutmütig, herzlich geliebter, braver Sohn, der Handlungsgeselle  
**Curt Reuter,**  
in einem Landsturm-Infanterie-Ersatz-Battalion im Felde, im Alter von 21 Jahren tödlich verunglückt ist. Er folgte seinem geliebten Bruder, meinem ältesten, innigstgeliebten, hoffnungsvollen Sohne, dem Registrator  
**Bruno Reuter,**  
Kriegsfreiwilliger in einem Infanterie-Regiment, welcher bei schweren Kämpfen verwundet, seit 5. Mai 1915 als vermisst gemeldet, in die Ewigkeit nach.  
Halle, Mönchweg 31, II, den 12. Dezember 1917.  
im tiefsten Schmerz  
**Frau Marie Reuter.**  
Von Beileidsbesuchen bitte vorläufig absehen zu wollen.

Am 9. des Monats verstarb im 61. Lebensjahre der Oberlehrer am Stadtgymnasium  
**Professor Otto Genest,**  
stellvertretender Vorsitzender des Ev. Bundes im Hauptverein der Provinz Sachsen und Halle-Altstadt.  
In aufrichtiger Trauer steht der Verein am Grabe dieses innerlich vornehmen, vertrauenswürdig und allzeit bereiten Mannes, der neben seiner amtlichen Stellung stets das Beste des Bundes gefördert hat. Sein Gedächtnis wird bei uns in hohen Ehren bleiben.  
Der Vorstand des Ev. Bundes  
Hauptverein der Provinz Sachsen und Halle-Altstadt.